



# NEWSLETTER

## Ausgabe 8/2019

### Der 13. Kongress - Ihr Beitrag ist erwünscht

Der 13. Kongress der transkulturellen Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im deutschsprachigen Raum findet am 6. und 7. Dezember im Universitätsklinikum Erlangen statt. Der Titel lautet: „PsychotherapeutInnen oder AdvokatInnen? Engagierte Psychotherapie für Migranten und Geflüchtete“. Hochkarätige Hauptvorträge sowie hochinteressante Workshops sind geplant.

Die Struktur des Kongresses umfasst feste Plenarvorträge und Basiseinführungsworkshops. Darüber hinaus können weitere Workshops, Symposien, Supervisionen und Poster angemeldet werden. Ein Symposium umfasst 3 × 30 Minuten inkl. 30 Minuten Diskussion.

Ein Workshop umfasst 90 Minuten mit Einbeziehung der Teilnehmer – kein reiner Vortrag. Eine Supervision umfasst 60 Minuten. Kongressrelevante Poster können ebenfalls angemeldet und im Rahmen des Kongresses ausgestellt bzw. diskutiert werden; hierfür wird extra Zeit eingeräumt. Vorschläge für Workshops, Symposien, Supervisionen und Poster sollten aus einem Titel und einer kurzen Beschreibung (max. 300 Wörter) bestehen. Der Lebenslauf sollte nur beinhalten: Name, Ausbildungsgrad, derzeitige Tätigkeit, Forschungs- und Tätigkeitsschwerpunkte. Da die Anzahl der Symposien und Workshops begrenzt ist, werden die eingesandten Abstracts an die Mitglieder des Wissenschaftskomitees zur Begutachtung weiter geleitet. Wir ersuchen Sie daher bei Ihrer Einreichung anzugeben, ob Sie einen Vortrag oder Workshop halten oder ein Poster präsentieren wollen. Die letzte Entscheidung bezüglich der Wahl der Präsentation wird von der Programmkommission getroffen!

Deadline: 12. September. Bitte senden an Yasmin Haunold, [office@ce-management.com](mailto:office@ce-management.com)



### Arbeit mit Sprachmittlern und mehr

Nach der Sommerpause geht es weiter mit den nächsten SEGEMI-Fortbildungsveranstaltungen im Kontext psychosozialer Gesundheitsfürsorge von Menschen mit Flucht- oder Migrationserfahrung. Folgende drei Termine stehen an: Die Arbeit mit Sprachmittlern (17.08.2019, 10 -14:30 Uhr, in Hamburg), Psychotherapeutisch-psychiatrische Herausforderungen in der Arbeit mit Kindern aus Familien mit Flucht- und Migrationshintergrund (25.09. 2019, 9 - 13 Uhr, Ort wird noch bekanntgegeben), Expansive Verhaltensauffälligkeiten im Spannungsbogen von Entwicklung, Anpassung und kulturellen Erziehungsstilen (23.10.2019, 9 - 13 Uhr, Ort wird noch bekanntgegeben). Infos: [www.segemi.org](http://www.segemi.org)

### Netzwerk für traumatisierte Flüchtlinge

Das Netzwerk für traumatisierte Flüchtlinge in Niedersachsen hat sein Fortbildungsprogramm bis Ende des Jahres veröffentlicht. U.a. wird im November ein Fachtag zum Thema „Flucht - Trauma - Sucht“ stattfinden. Informationen finden Sie hier: [www.ntfn.de](http://www.ntfn.de), Kontakt: [fortbildungen@ntfn.de](mailto:fortbildungen@ntfn.de)

**+ JOBS + + + JOBS + + + JOBS + + + JOBS + + + JOBS +**

### NTFN e.V. sucht nach Verstärkung

Das Netzwerk für traumatisierte Flüchtlinge in Niedersachsen (NTFN e.V.) vergibt zum 1.10.2019 eine Vollzeit-Stelle als Ärztliche/r oder Psychologische/r Psychotherapeut/in oder Psychologe/Psychologin. Arbeitsort ist das Psychosoziale Zentrum Hannover. Informationen unter [www.ntfn.de](http://www.ntfn.de) (Frist: 15.8.)

### Referent\*in für Psychotherapie gesucht

Die Bundesweite Arbeitsgemeinschaft der Psychosozialen Zentren für Flüchtlinge und Folteropfer (BAfF e.V.) ist der Dachverband der Behandlungszentren für Flüchtlinge und Folteropfer in Deutschland. Für die Geschäftsstelle der BAfF in Berlin wird zum 1.09.2019 (bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt) eine\*n Referent\*in für Psychotherapie mit Geflüchteten (ca. 25 h/ Woche) gesucht. Das Stellenangebot finden Sie hier: <http://www.baff-zentren.org/stellenangebote/stellenangebot-referentin-fuer-psychotherapie/>

*Haben Sie rund um transkulturelle Themen Veranstaltungshinweise? Wir verbreiten Sie gerne! Mail an [info@dtppp.com](mailto:info@dtppp.com)*